



Was macht der VSF – Wo engagiert er sich – Wie nimmt er seine Aufgaben wahr?

Mit diesen Fragen haben sich die Vorsteher der kantonalen Sektionen des Verbandes Schweizer Forstpersonal (VSF) anlässlich ihrer diesjährigen Präsidentenkonferenz Anfang März in Olten auseinandergesetzt. Die Innenschau hat uns dazu bewogen, eine kleine Auswahl von Kernaufgaben und Projekten, mit welchen sich der VSF beschäftigt, kurz vorzustellen.

Aus- und Weiterbildung

Der *Codoc-Beirat* ist das beratende Gremium der Koordinations- und Dokumentationsstelle Bildung Wald in Lyss. Der VSF nimmt hier Einsitz und vertritt die Interessen des Forstpersonals in diesen Belangen. Als *Stiftungsratsmitglied der Bildungszentren Wald* in Lyss (BZW) und Meienfeld (ibW) kann der VSF die Bildungspolitik auf HF-Stufe mitbeeinflussen.

Als Mitglied des Vereins *Organisation der Arbeitswelt Wald* (Oda Wald Schweiz) prägt der VSF die Berufsbildung in der Schweiz aktiv mit. Aktuell stellt der VSF den Vizepräsidenten dieses Vereins. Die Oda Wald Schweiz legt unter anderem die Bildungsziele für die Waldberufe fest und gilt als Gefäss für alle diesbezüglich aktiven Berufsorganisationen und Institutionen. Oda Wald verwaltet zudem den *Berufsbildungsfonds Wald* (BBF), aus welchem wesentliche Anteile der Berufsbildung mitfinanziert werden. Als Daueraufgabe gilt es hier, die Zahlungsmoral der im Wald arbeitenden Betriebe und Unternehmungen laufend zu überprüfen und die Solidarität aufrecht zu erhalten. Das Jahresprogramm der Oda Wald beinhaltet unter anderem die Bearbeitung des Bildungsstrategieprojektes zur Erhaltung und Förderung der Lehrbetriebe, die Einführung der Mindestaltersregelung für den Lehreintritt mit 15 Jahren, sowie die Umsetzung der angepassten Lerndokumentation über die Anforderungen und die Bewertung des Herbariums im Rahmen der Grundbildung.

Zudem gratulieren wir dem frisch gewählten Oda-Präsidenten Erwin Schmid (ZH) zu seiner Wahl und wünschen ihm viel Erfolg bei seiner anspruchsvollen Aufgabe (weitere Informationen unter: www.oda-wald.ch).

Interesse Berufsstand

Das *Forum Forst*, zuständig für Sicherheit und Gesundheit, ist Trägerorganisation der neuen Branchenlösung Forst. Es ist aus Vertretern der Verbände Waldwirtschaft Schweiz (WVS), Schweizer Forstpersonal (VSF), Forstunternehmer (FUS) und der SUVA zusammengesetzt und wird sich im laufenden Jahr mit der Weiterbildung der Sicherheitsbeauftragten in den Forstbetrieben beschäftigen.

Die *EKAS-Fachkommission Nr. 17 'Wald und Holz'* hat den Auftrag erhalten, die legendäre und allseitig bekannte EKAS-Richtlinie 2134 'Waldarbeiten' aus dem Jahre 1990 einer Totalrevision zu unterziehen. In beiden Gremien ist der VSF mit einem Delegierten vertreten.

Hinzu kommen die mit dem Partnerverband FUS abgestimmten und seit Jahren regelmässig veröffentlichten *Lohnempfehlungen* zu den Empfehlungen für Arbeitsverträge in der Forstwirtschaft. Dieses Jahr werden die drei Branchenverbände VSF, FUS und nach längerem Unterbruch auch WVS vermutlich wieder eine gemeinsame Empfehlung abgeben können. Der landesweit gültige *Gesamtarbeitsvertrag Forst* (GAV) steht als weiteres Projekt auf der Traktandenliste. Eine erste Auslegeordnung wurde zwischen VSF und FUS im Frühjahr durchgeführt, und kurzum findet eine erweiterte Strategiesitzung zusammen mit Vertretern des WVS statt.

Themen wie Fachkräftemangel, Entwicklungsmöglichkeiten, Branchenabwanderung und Berufsbildwandel prägen die Diskussionen in der aktuellen Branchenpolitik. Im Rahmen der *Umsetzung Bildungsstrategie Wald Schweiz* übernimmt der VSF eine tragende Rolle. Ein entsprechendes Projekt zur nachhaltigen Nachwuchssicherung und zur Förderung der Branchenattraktivität ist momentan in Bearbeitung.

Waldbau/Natur- und Landschaftsschutz

Der Wald steht bekanntermassen unter vielseitigem Druck; die Vielfalt und das Ausmass öffentlicher Interessen einerseits und das momentan schwierige wirtschaftliche Umfeld der Wald- und Holzwirtschaft andererseits. In Anbetracht der sich schnell wandelnden Rahmenbedingungen innerhalb der Branche, erkennt der VSF seine Aufgabe auch darin, diesbezügliche Trends und Entwicklungen aufmerksam zu verfolgen und die Interessen des Forstpersonals in zahlreichen Fachgremien auf Bundesebene zu vertreten. Um den waldpolitischen Meinungsprozess aktiv mitzugestalten zu können, engagiert er sich daher unter anderem in folgenden Institutionen und Fachgremien: prosilva, FSC-Schweiz, WaldWild Schweiz, Neobiota Schweiz, pronatura, WWF, Arbeitsgemeinschaft für den Wald, Holzenergie Schweiz.

Information und Kommunikation

Die VSF-Homepage wurde Anfang 2015 überarbeitet und präsentiert sich in einem neuem Outfit. Schauen Sie doch kurz rein. Wir sind gespannt auf ihre Rückmeldungen, Wünsche und Anregungen. Siehe dazu unter www.foresters.ch.

Der VSF-Vorstand hat sich zum Ziel gesetzt, mit den VSF-Sektionen und kantonalen Forstpersonalverbänden regelmässig und verstärkt in Kontakt zu treten. Wenn immer möglich, besuchen VSF-Vorstandsmitglieder deren Jahresversammlungen, orientieren über aktuelle Projekte, besprechen Fragen und Anliegen und pflegen den Gedankenaustausch.

An der 23. Internationalen Forstmesse vom 20.-23. August 2015 in Luzern ist der VSF beim gemeinsamen Auftritt der Bildungsanbieter und Verbände mit der Ausstellung 'Waldberufe – Berufe mit Zukunft' mit dabei. Wir sind also beim Treffpunkt Forst (Halle 2, Stand D15) pünktlich für Sie da.

Berufsmeisterschaften (bereits redigiert gem. sep. Layout)

Die 10. Schweizermeisterschaft des Holzhauerei Wettkampfs 2015 in Luzern ist angelaufen und dauert insgesamt vier Tage. Das Organisationskomitee, unter der Leitung des VSF, hat diesen Event wiederum minutiös vorbereitet. Bereits am 3. und 4. Juli fanden die Echtbaumfällungen in Niederbipp statt, da diese Disziplin in Luzern nicht angeboten werden kann. Vielleicht wird es in ein paar Jahren auch möglich sein, Mastenfällungen im Forstmessegelände in Luzern durchführen zu können.

Um das 10-jährige Jubiläum zusammen mit zahlreichen Fans gebührend feiern zu können, haben wir uns folgende Besonderheit ausgedacht:

- die Rangverkündigung findet neu am **Freitag 16.30 Uhr im Grizzly-Saloon** (Aussengelände Forstmesse) statt.
- die Wettkämpfe werden am Donnerstag 20. August **und** am Freitag 21. August ausgetragen.
- eine **Kantons-Stafette** direkt im Anschluss an das Finale der 10. Schweizermeisterschaft als Programmbereicherung und Abwechslung für alle Wettkämpfenden wird durchgeführt.
- ein **Kettenwechsel-Cup** für alle Athleten und Fans im Grizzly-Saloon direkt nach der Rangverkündigung. Für all diejenigen, welche noch nicht genug Wettkampfluft eingeatmet haben gilt: $2 \times 2 = 1$ (2 Wettkämpfende plus 2 Motorsägen und 2 Tische plus 2 Stoppuhren, aber nur 1 Zeit).
- die **Festwirtschaft** und Barbetrieb mit DJ und Liveband im Grizzly-Saloon weit über die offiziellen Messeöffnungszeiten hinaus bietet Gelegenheit für Gedankenaustausch bei Speis und Trank.

Wir freuen uns auf euren Besuch. Der Verband Schweizer Forstpersonal und der Swiss Sponsoring Pool heissen euch herzlich willkommen.

das OK, Ralph Malzach

Agenda

20.-23.08.2015	23. Internationale Forstmesse	
	10. Schweizermeisterschaft Holzhauerei	Luzern
4.9.2015	VSF Delegiertenversammlung 2015	Andelfingen (ZH)
2.-6.11.2015	Silva2015, Europäische Waldwoche	Engelberg
4.3.2016	Präsidentenkonferenz	Olten

Impressum

Verband Schweizer Forstpersonal
Geschäftsstelle ASF/VSF/AFS
c/o Waldprojekte Hofer GmbH
Klosterstrasse 17, 6003 Luzern
Tel/Fax 041 240 40 30/62
info@foresters.ch
www.foresters.ch